

**2021-07-26 Stiftung Richterfest, Öffentliche Bekanntmachung
zu von Hans-Gerd Schneeberger erteilten Vollmachten:**



Teil 1 - Dr. Svetlana Heuser (nachf. SVH):

1. Ich erkenne: mein Schützling Herr Hans-Gerd Schneeberger (nachf. **HGS**) und Geber der Vollmacht #1335/2013 (Notar Wolf, Kleve, nachf. **NWK**) kann derzeit nicht für sich selbst handeln (ebd. III.), da er durch Dritte von freier Kommunikation abgeschnitten ist.
2. Meine Bevollmächtigung gab HGS durch besondere Mitteilung an NWK kund. Nach **§ 171 BGB** bin ich gegenüber NWK zur Vertretung des HGS befugt.
3. Diese Mitteilung erfolgte mit dem Merkmal der gemeinsamen Anwesenheit von HGS, NWK und meiner Person.
4. Hiermit setze ich NWK in **Annahmeverzug** der am 22.06.2021 verlangten Bestätigung dieses Merkmals.
5. Gegebenenfalls in Umlauf gebrachte Widerrufe zu NWK, #1335/2013 halte ich für ungültig, weil HGS sie mir nicht gemäß § 171 (2) BGB in der Weise - also in persönlicher Anwesenheit - kund tat.
6. **Jeder nicht wissende Dritte** wird hiermit bösgläubig; falsch handelnden Falls persönlich haftbar: Bis zur gerichtlichen Klärung darf niemand mehr einer Vollmacht oder einem Widerruf des HGS gutgläubig vertrauen. Diese könnten widerrufen, abgepresst oder gefälscht sein, weil sich HGS derzeit immer noch in grundrechtswidrig abgeschnittener informativer Isolation befindet.
7. Da meine Person unter konzertiertem Zersetzungsangriff steht, bevollmächtige ich vorsorglich Namens HGS Herrn Joachim Rudolf Baum (nachf. **JRB**), geb. am 06.08.1964 in Essen mit sämtlichen aus NWK, #1335/2013 durch Untervollmacht erteilbaren Befugnissen. In Kenntnis der Strafbarkeit einer falschen Eides stattlichen Versicherung **versichere ich an Eides statt:**

"die gleichzeitige persönliche Anwesenheit von Hans-Gerd Schneeberger und mir bei Erteilung der Generalvollmachten #1334/2013 und #1335/2013 am 07.08.2013 vor dem Notar Dr. Christian Wolf in Kleve."
8. Ich beauftrage JRB namens HGS, insbesondere geeignet erscheinende Mittel der Glaubwürdigkeit und Gültigkeit von Vollmachten und Widerrufen des HGS in meiner und seiner gleichzeitigen, notfalls aber auch seiner alleinigen Anwesenheit mit HGS einzuholen und der rechtsanwaltlichen Überprüfung der Durchsetzbarkeit berechtigter Interessen zuzuführen.

Bielefeld, 26.07.21; Dr. S. Heuser.

ORT,

DATUM,

Dr. Svetlana Heuser

2021-07-26 Stiftung Richter test, Öffentliche Bekanntmachung
zu von Hans-Gerd Schneeberger erteilten Vollmachten:



Teil 2 - Hans-Gerd Schneeberger:

9. Ich trete der Vereinigung Stiftung-Richtertest bei.
10. An der Vollmacht NWK, #1335/2013 halte ich fest, wie ich es (ebenda S.6 II. 3.) erklärte.
11. Der vorgenannten Untervollmacht aus NWK, #1335/2013 an JRB stimme ich vollumfänglich zu.
12. Den Weisungen aus NWK, #1335/2013 für das Innenverhältnis soll auch JRB genügen!
13. Ggf. in Umlauf befindliche Widerrufe zu NWK, #1335/2013 sind ungültig, weil sie nicht meiner natürlichen, frei informierten Willensbildung entsprechen.
14. Ich vertraute darauf, dass meine Bevollmächtigte: SVH die Ungültigkeit von Widerrufen würde mühelos geltend machen können, insbesondere weil ich:
 - die in der Spycstr. 27 in Kleve liegenden Unterlagen als ihr zugänglich glaubte,
 - sie mithilfe der ihr zugesprochenen, meinen Grundbesitz betreffenden Befugnisse über eine nicht unbeträchtliche Finanzkraft verfügen sollte,
 - sie über viele gute Kontakte zu Freunden und befreundeten Juristen verfügt und
 - ich i.S.v. § 171 (2) BGB darauf vertraute, dass eine **notariell beurkundete Generalvollmacht eine herausgehobene Bestandskraft** hat und insbesondere nicht allein wegen des neueren Datums von einem nicht notariell beurkundeten Widerruf außer Kraft gesetzt werden kann.
15. Ich betrachte mich selbst als **meiner Freiheit beraubt** und vollziehe in Meidung unmittelbar zu besorgender Nachteile alle von mir **erbetenen Handlungen, wie es allen Geiseln empfohlen** wird, bis ich von außen befreit werde.
16. Von dem behördlich unterstützten, kalten, **kündigungslosen**, auch SVH selbst **enteignenden** gewalttätigen Rausschmiss meiner Bevollmächtigten aus der ihr angestammten Wohnung bei mir wurde ich nicht informiert, wiewohl ich nun nur zutiefst entsetzt sein kann.
17. Ich erkläre insbesondere (nichtzutreffendes schwärzen!):
 - a) dass die Vernichtung von Unterlagen, an deren Erstellung ich selbst mitgewirkt habe nicht in meinem Interesse liegt.
 - b) Frau Dr. Svetlana Heuser von mir konkret beauftragt war, mir Barmittel in erheblichen Umfang zuzuführen und ihren Kontozugang u. a. auch zu diesem Zwecke erhalten hatte.
 - c) Frau Dr. Svetlana Heuser in ihrer und meiner Wohnung über lange Jahre eine vorbildliche Ordnung gehalten hat und meinerseits nicht verdächtig ist ein "vermülltes Haus" bewirkt zu haben.

ORT,

DATUM,

Hans-Gerd Schneeberger

2021-07-26 Stiftung Richterfest, Öffentliche Bekanntmachung zu von Hans-Gerd Schneeberger erteilten Vollmachten:



Teil 3 - Joachim Baum:

18. Ich kenne die Herrschaften SVH (als Klägerin) und HGS (als mein Auftraggeber) von einer meiner Prozessbeobachtungen am 24.08.2020, welche eine schlicht unglaubliche Justizkorruption am Landgericht Kleve - <https://youtu.be/uJdBwySTSso> + <https://youtu.be/xSoyhO31vyE> - per Video dokumentiert:

- Die Identität der Beklagten blieb ungeprüft.
- Der Richter gönnte der Rechtsanwältin der SVH kein einziges Wort.
- Der Richter flüchtete nach der ihm im Anschluss an die Sitzung dargelegten presserechtlichen Bildrechte - was mit Verhandlung nicht einmal 7 Minuten dauerte - unmittelbar vor der Kamera aus dem Saal (das Video zeigt anschließend den Schwenk zur Uhr im Saal).

19. Ich habe mich mit dem Schicksal der Herrschaften eingehend befasst und bestätige den unter (7) behaupteten Zersetzungsangriff auf SVH wie folgt:



Frau Heuser geriet unverschuldet in zahlreiche - von Klever Juristen beförderte - Rechtsstreite. Immer wenn Sie mit Herrn Schneebergers Hilfe zu obsiegen drohte, geschahen Gewaltangriffe, darunter ein Brandanschlag, zwei unbegründete psychiatrische Einweisungen, denen sie nur knapp entkam, eine ihren Tod in Kauf nehmende Verschickung nach Russland in fiebrigen Zustand und zuletzt eine 5:50 Stunden währende Foltertour durch eine - sich als Polizei ausgebende - Bande gegen welche nicht strafvermerkt wird, verbunden mit einem behördlich begleiteten, enteignenden kündigungswilligen Rausschmiss aus der von Herrn Schneeberger zur Verfügung gestellten Wohnung.

20. Ich nehme den unter (8) erteilten Auftrag im Rahmen seiner gesetzlichen Zulässigkeit an.

21. Ich werde einen - siehe (9) - bis zum 31.12.2021 erklärten Beitritt des HGS zur Stiftung-Richterfest annehmen.

Bielefeld, den 26.07.2021 Joachim Baum

ORT,

DATUM,

Joachim Baum



Ein Fall aus dem Leben, der seines gleichen sucht und indes belegt:

- die Nutzlosigkeit notariell beglaubigter Vorsorgevollmachten,
- den Treuedienst der Staatsgewalt (Art. 1 GG: "Die Würde des Menschen zu schützen ...")
- die Möglichkeit, Menschen mit Heimtücke erst
 - informativ zu isolieren, dann
 - ihnen wunschgemäße Willenserklärungen abzupressen, damit den Rechtsstaat ruhig zu stellen und
 - in Summe diese Menschen finanziell oder sonst wie auszubeuten.

Die Stiftung-Richter test setzt sich dafür ein, dass es nicht jeden treffen kann und befördert die Beständigkeit von Vorsorgeverfügungen nach § 171 BGB über die die Veröffentlichung derselben.